

|                     |             |
|---------------------|-------------|
| Aktenzeichen:       | 12-09       |
| federführendes Amt: | 10 Hauptamt |
| Antragssteller:     |             |
| Datum:              | 21.03.2001  |

| Beratungsfolge            | Termin     | Bemerkungen |  |
|---------------------------|------------|-------------|--|
| Bauausschuß               | 01.05.2001 |             |  |
| Technischer Ausschuß      | 04.05.2001 |             |  |
| Rat der Stadt Musterstadt | 30.05.2001 |             |  |

**Vertragsangelegenheiten**  
**Ergebnis der Kooperationsverhandlungen**

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt genehmigt folgenden am 11.01.2001 gefassten Dringlichkeitsbeschluss:

Der Werksausschuss stimmt gem. § 5 Abs. 4 Satz 1 der Betriebssatzung für den Abfallentsorgungsbetrieb des Kreises den Vertragsentwürfen (Fassung 1999) für den "Gesellschaftsvertrag der GVoA Gesellschaft zur Verwertung organischer Abfälle im Kreis Musterkreis mbH & Co. KG" und dem "Gesellschaftsvertrag der GVoA Beteiligungsgesellschaft zur Verwertung organischer Abfälle im Kreis Musterkreis mbH" zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Maßnahmen durchzuführen, so dass die Gesellschaft die erweiterten Aufgaben ab 01.04.2000 wahrnehmen kann.

**Sachdarstellung:**

Der Kreis Musterkreis als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger steht in der Pflicht, angesichts der Rahmenbedingungen aus dem Kreislaufwirtschafts-/Abfallgesetz und der TA-Siedlungs-abfall kurzfristig Entscheidungen zu fällen. Seit mehreren Jahren wird im Werksausschuss über das weitere Vorgehen beraten. Im Rat der Stadt wurde dann ein einstimmiger Grundsatzbeschluss (s. Anlage 2) gefasst. Dieser Doppelbeschluss beschließt zum einen, eine mechanisch-biologische Anlage (MBA) zu bauen und zum anderen, diese Konzeption gemeinsam mit der privaten Abfallwirtschaft zu realisieren. Die Verwaltung ist aufgefordert worden, die Verhandlungen so zu führen, dass ab 01.05.2001 die Konzeption umgesetzt werden kann.